



Freiwillige Feuerwehr
Reiterswiesen
Stadt Bad Kissingen

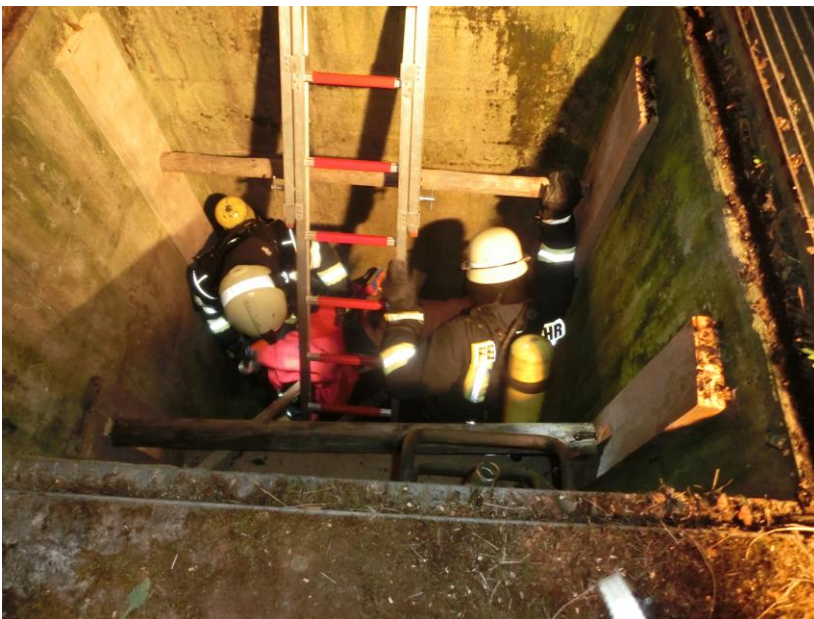


24-Stundenübung

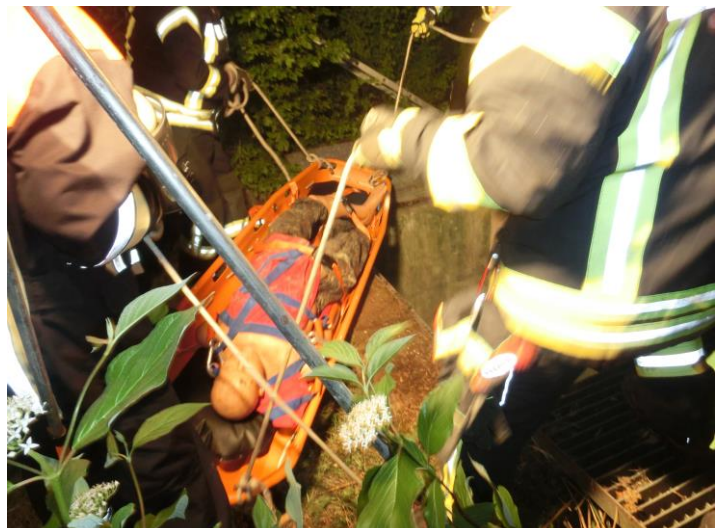
Vom 11.-12.05 fand im Bereich der großen Kreisstadt Bad Kissingen zum zweiten Mal die 24-Stundenübung statt. Teilnehmende Wehren waren: Bad Kissingen, Garitz, Nüdlingen, Hausen, Reiterswiesen, Oberthulba, Aschach und die Partnerstadt Eisenstadt. Los ging es am Freitagabend mit der Begrüßung durch KBI Harald Albert. Ab 18.30 Uhr wurden die Wehren dann zu den einzelnen Übungsobjekten über Funk und Handy alarmiert. Die Feuerwehr Reiterswiesen bildete zusammen mit den Kameraden aus Obertulba den dritten Zug. Erster Einsatz war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Einsatzleitung übernahm der Gruppenführer von Obertulba. Da einige Kameraden von uns erst vor kurzen ihre THL Prüfung abgelegt hatten, konnten sie hier erstmals ihr Können unter Beweis stellen und die Kameraden aus Obertulba tatkräftig unterstützen. Die zweite Übung war eine Schachtrittung. Hier übernahmen die Fw Reiterswiesen die Einsatzleitung. Nach jeder Übung gab es eine kurze Nachbesprechung was man besser machen könnte. Ende Am Freitag war dann ca. 23.30 Uhr. Der Samstag begann mit einem gemeinsamen Frühstück bei uns in der Feuerwehr. Ab 8.00 Uhr war dann wieder Übungsbetrieb. Wir wurden noch zu einem Wohnungsbrand, einen Werkstattbrand und einer Rauchentwicklung in einem Bachdurchlauf gerufen. Bei jedem Einsatz wechselten sich die Einsatzleitungen ab. Der letzte Einsatz war besonders für unsere Atemschutzgeräte Träger eine Herausforderung. Durch die Hitze und null Sicht wurde mancher an seine Grenzen gebracht. Aber auch diese Übung wurde mit Erfolg gemeistert. Bedanken möchte ich mich bei den Kameraden aus Obertulba für die gute Zusammenarbeit. Aber auch bei meinen Mitstreitern. (12 am Freitag und 15 am Samstag) Danke, dass ihr eure Zeit geopfert habt und mit gemacht habt. Alle waren begeistert und freuen sich schon auf ein nächstes mal.



Verkehrsunfall
mit
eingeklemmten
Personen



Schachtretung





Wohnhausbrand
mit mehreren
verletzten
Personen





Werkstattbrand

Kanalbrand

